

| Vorlage Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich Beteiligte Dienststelle/n: | Vorlage-Nr: BA 6/0181/WP18 Status: öffentlich Datum: 30.04.2024 Verfasser/in: | | | | | | |
|---|--|---------------|---------------|------------|-------------------------------------|---------------|--|
| Mitteilungen 1. Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 27.02.2024 2. Zustand Rasenplatz Richterich - Anfrage der Fraktionen in der BV Richterich vom 8.4.2024 3. Gehwegschäden Schönauer Friede - weitere Vorgehensweise nach OT am 16.04.2024 | | | | | | | |
| Ziele: | | | | | | | |
| Beratungsfolge: | | | | | | | |
| <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>08.05.2024</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Richterich</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table> | Datum | Gremium | Zuständigkeit | 08.05.2024 | Bezirksvertretung Aachen-Richterich | Kenntnisnahme | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit | | | | | |
| 08.05.2024 | Bezirksvertretung Aachen-Richterich | Kenntnisnahme | | | | | |

Erläuterungen:

1. Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 27.02.2024

Das Protokoll ist als Anlage beigefügt.

2. Zustand Rasenplatz Richterich - Anfrage der Fraktionen in der BV Richterich vom 8.4.2024

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben haben die Fraktionen in der BV-Richterich den Fachbereich Sport angeschrieben, damit der Rasenplatz auf der Sportplatzanlage Kaletzbenden/Peter-Ortmanns-Stadion so schnell wie möglich in Betrieb genommen werden kann.

Sowohl der Aachener Stadtbetrieb als auch der Fachbereich Sport haben sich am 9.4.2024 einen aktuellen Eindruck von der Situation vor Ort gemacht und folgende Rückmeldung gegeben:

Der Rasenplatz befindet sich in einem der Jahreszeit entsprechend guten Zustand.

Der Rasenplatz ist erfrischend grün und dicht bewachsen. Die Drainagebereiche, die viele Jahre eher durch kahlere Stellen aufgefallen waren, sind ebenfalls gut überwachsen.

Der Feuchtzustand des Bodens ist aufgrund der Witterung immer noch hoch. Aus diesem Grund konnte in diesem Jahr noch kein Walzen stattfinden, um die Unebenheiten im Boden auszugleichen. Sobald es die Witterung zulässt, wird der Walzvorgang durchgeführt.

Der Rasen wurde zum Stand 9.4.2024 zweimal gemäht. Nach dem ersten Mähdurchgang war das Mähbild, aufgrund der durch die Bereifung niedergedrückten Gräser, nicht einheitlich, weil die Gräser

nicht komplett erfasst wurden und sich dann wiederaufgerichtet hatten. Die zu diesem Zeitpunkt zu erkennenden Wellen betrafen aber nicht den Rasengrund.

Der Fachbereich Sport weist darauf hin, dass die städtischen Naturrasenplätze nicht so intensiv gepflegt werden können wie z.B. der Rasenplatz auf dem Tivoli. Im gesamtstädtischen Vergleich sei es auch nicht unüblich, dass auf den Kunstrasenplätzen das Training auf einem Viertel-Platz pro Mannschaft stattfindet.

3. Gehwegschäden Schönauer Friede - weitere Vorgehensweise nach OT am 16.04.2024

Am 16.4.2024 fand unter Beteiligung der zuständigen Fachbereiche, des Bezirksbürgermeisters, des Bezirksamtes und der unmittelbar betroffenen Anwohnenden ein Ortstermin in Höhe Schönauer Friede 59 statt.

Bei diesem wurde zum einen die Beschädigung des Privatgrundstücks durch die Baumwurzeln in Augenschein genommen und die weiteren notwendigen Schritte besprochen.

Zudem wurde die Gesamtsituation der Pflasterschäden, verursacht durch die Baumwurzeln im Gehwegbereich, thematisiert. Die u.a. für die Unterhaltung der Gehwege und Straßen zuständige Abteilung ‚Straßenunterhaltung und Brückenbau‘ beim Aachener Stadtbetrieb wird gemeinsam mit der Abteilung Tiefbau im Fachbereich Mobilität und Verkehr und dem Natur- und Baumschutz im Fachbereich Klima und Umwelt für die Sitzung der BV-Richterich am 19.06.2024 eine Vorlage erstellen, in der die Ist-Situation der Beschädigungen, untermauert durch bereits durchgeführte Untersuchungen, und die Handlungsnotwendigkeiten und -möglichkeiten dargelegt werden.

Beim Ortstermin wiesen die Anwohnenden auch noch einmal auf die häufige Missachtung der zulässigen Geschwindigkeit in dem verkehrsberuhigten Bereich hin.

Ende April wurde eine Geschwindigkeitsanzeige des Bezirks in dem besagten Bereich zur Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmer temporär installiert.

Anlage/n:

Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 27.02.2024

Gemeinsame Anfrage der Fraktionen in der BV Richterich vom 8.4.2024

Protokoll Stadtteilkonferenz vom 27.02.2024

Zeit: 18:00 – 19:35 Uhr

Ort: Schlosssaal, Schloss Schönau

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1. Begrüßung

Herr Volker Spiertz begrüßt alle anwesenden Mitglieder.

TOP 2. Wahl Sprecher*in und TOP 3. Wahl Stellvertreter*innen

Frau Yvonne Moritz übernimmt die Durchführung und Leitung der Wahl. Diese findet gemäß der 2014 festgelegten Vereinbarung der Stadtteilkonferenz statt. Es kann ein*e Sprecher*in und mehrere Stellvertreter*innen gewählt werden.

Herr Volker Spiertz hat die Sprecherfunktion in den letzten Monaten kommissarisch übernommen.

Es wird einstimmig vereinbart, die Wahl per Handzeichen durchzuführen.

Aus dem Gremium wird Herr Volker Spiertz als Kandidat für die Wahl zum Sprecher vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Herr Volker Spiertz wird per Handzeichen einstimmig vom Gremium als neuer Sprecher der Stadtteilkonferenz gewählt.

Herr Roland Wernerus wird für die Wahl zum ersten Stellvertreter vorgeschlagen. Herr Wernerus wird anschließend einstimmig vom Gremium zum ersten Stellvertreter gewählt.

Frau Angela Schultheis wird als Kandidatin für die zweite Stellvertreterin vorgeschlagen. Das Gremium wählt Frau Angela Schultheis einstimmig als zweite Stellvertreterin.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Herr Volker Spiertz freut sich auf die Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam mit den Interessen der verschiedenen Gremien die Zukunft des Bezirks Richterich/Horbach zu gestalten. Er betont die Bedeutung der Gremien als Impulsgeber und wichtigen Kommunikationspartner. Weiterhin lädt er ein, jederzeit Feedback und Anregungen zu äußern.

Frau Yvonne Moritz ergänzt, dass einzelne Themen auch jederzeit gerne in Form von Arbeitsgruppen vertiefend ausgearbeitet und weiterverfolgt werden können.

Herr Hartmut Hermanns freut sich darauf, die Ziele von Richterich und Horbach gemeinsam weiter voranzubringen und erklärt im Namen der IG Richtericher Vereine eng mit der Stadtteilkonferenz zusammen arbeiten zu wollen.

TOP 4. Workshop 'Perspektive Richterich und die Dell' vom 21.11.2023 - Nachbesprechung

Unter Bezugnahme auf die vorliegende Präsentation des FB 61 und des vergangenen Workshops schlägt Herr Volker Spiertz vor, dass die Stadtteilkonferenz regelmäßig einzelne Maßnahmen des Katalogs vertiefend betrachtet und begleitet. Hierzu möchte er ein Eckpunktepapier erstellen und die Anregungen der Stadtteilkonferenz so festhalten und in die Planungen einbringen.

Der Bau der Umgehungsstraße ist für 2032/2033 geplant, der Brückenneubau Horbacher Straße bereits 2026/2027, sodass die Verkehrsproblematiken, die durch den Brückenneubau entstehen, nicht durch die Umgehungsstraße gelöst werden können. Hierauf erläutert Yvonne Moritz, dass die Bezirksvertretung Aachen-

Richterich und die Verwaltung eng zusammen an einer bürgerfreundlichen Lösungsfindung arbeiten. Die vergangenen Sperrungen auf der Horbacher Straße entstanden durch Notsituationen. Hier bestand sehr kurzfristiger Handlungsbedarf. Für den Brückenneubau können die Erfahrungen genutzt und im Voraus eine sinnvolle Verkehrslenkung geplant werden.

Aus dem Gremium folgen folgende Anregungen und Vorschläge:

- Es sollte darauf geachtet werden, dass in naher Umgebung nicht mehrere größere Maßnahmen gleichzeitig umgesetzt werden, die dann die Verkehrssituation um ein Vielfaches erschweren.
- Wenn an einer Stelle mehrere Maßnahmen geplant sind, sollte die Umsetzung zeitgleich und vollumfänglich erfolgen, um nicht wenige Zeit später eine erneute Einschränkung an gleicher Stelle zu verursachen.
- Die Parksituation in Vetschau gestaltete sich bei vergangenen Maßnahmen äußerst schwierig. Die Information für die Anwohnenden sollte verbessert werden.
- Es könnte eine Einbahnstraßenführung realisiert werden oder in Zusammenarbeit mit Herzogenrath die Umleitungsstrecke über Bank und Herzogenrath ausgewiesen werden.

Frau Yvonne Moritz führt an, dass der Bahnhofspunkt Richterich hinter dem Bezirksamt errichtet wird. Dieser wird von beiden Straßenseiten zugänglich sein und es wird über die Brücke Horbacher Straße ein barrierefreier Zugang eingeplant. In diesem Zusammenhang wird die Infrastruktur an dieser Stelle ganzheitlich verbessert und erneuert. Die Stadtteilkonferenz wird auch zukünftig über den Fortgang der Maßnahme informiert.

Frau Margot Lehmann (Kita Parkstraße) teilt mit, dass die Beleuchtung des Radwegs an der Horbacher Straße 140 mangelhaft ist. Dort endet der Radweg und wird auf die Straße geleitet, sodass ein großes Gefährdungspotenzial für die Radfahrer*innen entsteht.

Frau Yvonne Moritz teilt hierzu mit, dass zwischen Richterich und Locht durch strassen.NRW eine Radvorrangroute geplant wird. Dabei wird – in Zusammenarbeit mit der Stadt Aachen - u.a. auch die Ortsausgangssituation in Richterich an der Horbacher Straße verbessert. Der Prozess ist angestoßen, einen konkreten Fertigstellungstermin gibt es noch nicht.

Weiterhin wird um eine Priorisierung der geplanten Maßnahmen gebeten. Hierzu wird Frau Yvonne Moritz an die Stadtteilkonferenz eine Liste mit den Verantwortlichkeiten zu den jeweiligen Projekten zur Verfügung stellen. Die Priorisierung der Maßnahmen erfolgt durch die jeweiligen Verantwortlichen unter Beachtung aller technischen, personellen und gesetzlichen Gegebenheiten.

Herr Volker Spiertz bittet alle Anwesenden darum, die geteilten Informationen auch allen Gremien und Bürger*innen, die nicht anwesend sind, weiterzugeben und so die Entwicklung des Projekts allen transparent zu machen.

TOP 5. Stadtteiltreff zur Nachhaltigkeit am 23.6.2024 - Vorstellung der bisherigen Planungen

Herr Volker Spiertz teilt mit, dass der Stadtteiltreff am 23.06.2024 im Schlosspark – mit entspr. Ausweichmöglichkeiten bei schlechten Wetterverhältnissen – stattfinden wird.

Aufgrund der Verschiebung des Ehrenamtstags findet dieser nun bedauerlicherweise zeitgleich in Aachen-Mitte statt.

Frau Yvonne Moritz teilt den aktuellen Stand der Planungen mit:

- die Planungen wurden dahingehend ausgeweitet, dass der Stadtteiltreff zum längerfristigen Aufenthalt und Verweilen einladen soll
- Von 10:00-11:30 Uhr beginnt der Stadtteiltreff mit dem Frühstück
- das DRK bietet nachhaltiges Essen gegen eine Spende an
- es wird das Smoothiebike, Waffeln und Getränke geben
- es sind Kinderaktionen, diverse Infostände und Mitmachstände für alle Altersgruppen vorgesehen
- die musikalische Begleitung erfolgt durch das Nachwuchsorchester des Instrumentalvereins, die A-capella-Gruppe des Mariengesangsvereins „Hoafum“ und den Political ChorAct

Frau Ute Wilden (Malteser) teilt mit, dass ihrerseits Rikscha Fahrten für Senioren und Kinder angeboten werden können.

Weitere Abstimmungen erfolgen beim nächsten Treffen des Arbeitskreises am 12.03.2024. Jede*r ist herzlich eingeladen sich mit Aktionen oder Ideen am Stadtteiltreff zu beteiligen.

In der nächsten Stadtkonferenz am 14.05.2024 wird über den aktuellen Stand und den Fortgang der Planungen informiert.

TOP 6. Informationen der Vereine und Einrichtungen

- Malteser: am 27.10.2024 feiern sie 10-jähriges Jubiläum.
Sie haben großen Bedarf an Unterstützung für den „mobilen Einkaufswagen“ und freuen sich über neue ehrenamtliche Hilfe
- Paul-Gerhardt-Kirche: es werden neue Ehrentamler*innen für den Geburtstagsbesuchsdienst gesucht
- Instrumentalverein: am 27.04.2024 findet um 18:00 Uhr das Frühjahrskonzert statt (nicht 16:00 Uhr). Es wurde das Nachwuchsorchester neu gegründet. Hier sind Instrumentalisten jeder Altersklasse herzlich willkommen.
- Freiwillige Feuerwehr Richterich: am 05.09.2026 feiern sie 125-jähriges Jubiläum. Weiterhin ist geplant eine Kinderfeuerwehr zu gründen für Kinder im Alter von 6-10 Jahren.
- AWO: sie feiern dieses Jahr 75-jähriges Jubiläum. Der genaue Termin folgt.
- IG Richtericher Vereine: vom 03.-05.05.2024 findet das Frühlingsfest auf dem Rathausplatz statt. Parallel ist an der Peter-Schwarzenberg-Halle das Schützenfest.

TOP 7. Verschiedenes

entfällt

Für das Protokoll:
gez. Anna Marcelli

Anlagen

Zu TOP 4: Präsentation ‚Perspektive Richterich‘, Liste der Verantwortlichkeiten

An
das Sportamt der Stadt Aachen
über das Bezirksamt Aachen Richterich

Spielbetrieb auf der Sportplatzanlage Grüentalerstr. in Aachen-Richterich

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grund entsprechender Informationen durch den SV Rhenania Richterich bittet die Bezirksvertretung Aachen-Richterich die Sportverwaltung der Stadt darum, dass die kompletten zur Anlage gehörenden Spielflächen schnellstmöglich so hergerichtet werden, dass sie uneingeschränkt nutzbar sind.

Gründe:

Lt. Informationen des Sportvereins ist der Kunstrasenplatz in einem guten und voll funktionsfähigen Zustand.

Hingegen kann der Naturrasenplatz überhaupt nicht genutzt werden. Die sich auf ihm befindlichen Unebenheiten und Vertiefungen würden ein Bespielen, insbesondere durch die Kinder und Jugendlichen, nicht erlauben. Die bestehenden erheblichen Verletzungsgefahren seien einfach zu groß und von daher nicht zu verantworten.

Dass der Sportverein dringend beide Plätze gerade zu den täglichen Trainingszeiten benötigt, zeigt der Mitgliederstand mit der großen Anzahl an Kinder- und Jugendmannschaften. Die derzeitige Situation führt dazu, dass durch die Nichtnutzung des Naturrasenplatzes auf dem Kunstrasenplatz sich zu Trainingszeiten bis zu sechs Mannschaften befinden, die dann jeweils gerade einmal einen Drittel Platzanteil erhielten.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Hans Peter Kehr
(CDU-Fraktionssprecher in der BV)

Gez.
Dr. Stephan Behrens
(FDP-Fraktionssprecher in der BV)

Gez.
Werner Feil
(Grünen-Fraktionssprecher in der BV)

Gez.
Horst Werner
(SPD-Fraktionssprecher in der BV)